

bild mit Gesang in 1 Act von Heiter. — Zum ersten Male: **Eine komische Geschichte, oder: Zwei für einen.** Posse mit Gesang in 1 Act von A. Bahn. — Zum Schluß zum vierten Male: **Bei Wasser und Brod.** Dramatischer Scherz mit Gesang in 1 Act von Jacobson. Musik v. D. Röder.

Absatz und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M., Mrgs. 5 U. (nur bis Wittenberg), Mrgs. 8 U. 50 M., Abds. 5 U. 50 M. und Abds. 7 U. (nur bis Dessau). Ank. Mrgs. 8 U. 20 M. (nur von Dessau), Brm. 11 U. 10 M., Nachm. 4 U. 10 M. (nur von Wittenberg), Nachm. 5 U. 38 M. u. Abds. 10 U. 35 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. u. Nachm. 2 U. 30 M. Ank. Nachm. 1 U. — B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. u. Rechts. 10 U. (bis Niesa). Ank. Brm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M. — C. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. u. Rechts. 10 U. Ank. Mrgs. 6 U. 45 M., Brm. 10 U., Mitt. 1 U., Nachm. 4 U., Nachm. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 15 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 U., Nachm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U. Ank. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Nachm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Göthen) u. Rechts. 10 U. Ank. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Göthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U., Abds. 8 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn. A. Nach Zeiß u. Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nachm. 1 U. 40 M. und Abds. 7 U. 5 M. Ank. Mrgs. 8 U. 8 M., Nachm. 1 U. 25 M. u. Rechts. 10 U. 6 M. — B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Brm. 10 U. 55 M. und Nachm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen). Ank. Abds. 6 U. 2 M. u. Rechts. 10 U. 6 M. — C. Nach Eisenach u. Gersungen: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Brm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) u. Rechts. 10 U. 35 M. Ank. Mrgs. 4 U., Mrgs. 8 U. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U. 25 M., Nachm. 4 U. 2 M., Abds. 6 U. 2 M. und Rechts. 10 U. 6 M.
- V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn. A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) u. Abds. 6 U. 30 M. Ank. Mrgs. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 25 M., Nachm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Abds. 6 U. 30 M. Ank. Mrgs. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 25 M., Nachm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M. — C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. u. Abds. 6 U. 30 M. Ank. Mrgs. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 25 M., Nachm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M.

Dessentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mgr.

Del Bechio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Menn's Musikkalien, Instrument- und Gattenhandl., Verkaufsstätte für Musik (Musikkalien und Pianos) u. Muß-Salon, Neumarkt, hohe Ecke. Optische Hilfsmittel und Zubehörteile aller Art in guter, teils neu ergänzter Auswahl. Th. Leichmann, Optiker, Verkaufsstätte 24. Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Heute Auction

von Meubles, Uhren, Betten, Wäsche, Kleidungsstücken, Kupfer-, Zinn-, Messing- und Blechzeug, älteren und neueren Waffen, Haus- und Wirtschaftsgeräthe und verschiedenen anderen Effecten in der 1. Etage des Hauses Nr. 6 auf der Poststraße.

Auction.

Eine Partie altes Bauholz, Bretter, Latten, in einzelnen Haufen, soll

Dienstag am 23. August 1859

Vormittags von 9 Uhr an gegen sofortige baare Zahlung auf dem Zimmerplatz des Herrn Wagner, äußere Zeitzer Straße, neben dem Tivoli, öffentlich versteigert werden.

M u c t i o n .

Mittwoch den 24. August und folgende Tage werden Königstraße Nr. 5, 1. Etage Meubles, Betten, Wäsche, Porzellan, Glas, Gold- und Silbersachen, auch ein Concertflügel zur Versteigerung gebracht.

A u c t i o n .

Mittwoch den 24. August und die folgenden Tage
Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2 1/2—6 Uhr soll in der Reichsstraße Nr. 55 (Selliens Hof) eine große Partie Porzellan und Steingut gegen Baarzahlung durch mich notariell versteigert werden.

Leipzig, den 16. August 1859.

Rechtsanw. Winter.

Stadt- und Landbote

für Leipzig, Pegau, Zwenkau ic. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 fl. Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Exemplare der Brochüre:

An die Actionnaire der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt in Leipzig von Wilhelm Seyfferth, Mitglied des Verwaltungsrath,

sind bei Herren Vetter & Comp. und an der Caisse der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt unentgeltlich, so weit die Auflage reicht, zu erhalten.

Erlbach-Leipziger Steinkohlenbau-Verein.

XI. Einzahlung.

Zu Fortsetzung der Abteufungsarbeiten und Berichtigung des Kaufpreises für die zweite (Förder-) Maschine wird die 11. Einzahlung nothwendig. Wir fordern daher die Herren Actionnaire hiermit auf, in der Zeit vom 12. September bis spätestens den 15. September 1859 Abends 6 Uhr Fünf Thaler auf jede Aktie unter Einlieferung des alten und gegen Empfangnahme des neuen Interimscheins bei Vermeidung der §. 12. der Statuten angedrohten Conventionalstrafe bei dem Kassirer des Vereins,

Herrn Gustav Flinsch (Firma: Ferdinand Flinsch) in Leipzig,

einzuzahlen. — Ein Bericht über den Stand des Unternehmens wird vom 12. September a. e. ab ausgegeben werden.

Leipzig, am 15. Juli 1859.

Das Directorium des Erlbach-Leipziger Steinkohlenbau-Vereins.

A. W. Volkmann, Vorsitzender.

Neue Erfindung. Metachromatypie, oder die Kunst,

durch re. Farbenüberdruck in einigen Minuten die schönsten Bilder als Landschaften, Bouquets, Tiergruppen, Devisen, Portraits, Figuren, Blumengirlanden, ferner Goldverzierungen und Arabesken re. auf alle Gegenstände von Papier, Holz, Leder, Glas, Porzellan, Stein, Metall, Stein, Wachs, Blech, Stoffe, Wachsleinwand selbst verfertigen zu können und war so, daß dieselben auf dem Gegenstande wie das reinste Ölgemälde oder ausgelegte Arbeit aussiehen, polirt, lackirt und mit heißem Wasser gewaschen werden können, ohne der Farbe zu schaden. Es ist dies eine höchst wichtige Erfindung für viele Gewerbetreibende, z. B. Buchbindere, Galanteriearbeiter, Maler und Lackierer, Tischler, Glaser re. und zugleich die eleganteste Beschäftigung für Damen und Herren.

Ohne Apparate oder Vorkenntnisse in einer Lection zu erlernen. Honorar 1 Thaler. Wird auch brieftisch gelehrt.

Atelier: Petersstraße No. 48, II. Etage.